

Fürbitten

Wir gehen in ein neues Jahr, mit unseren Hoffnungen und guten Vorsätzen, aber auch mit manchen Sorgen und mit Nöten. Vertrauen wir uns Gott an, der uns geleiten will, und rufen wir zu ihm:

Du Gott unserer Hoffnung – wir bitten dich, erhöre uns.

➤ Wir feiern das Hochfest der Gottesmutter: Lass deine Gläubigen auf sie schauen und wie sie dein Wort hören und danach handeln, damit die Menschen dich erkennen. Du Gott unserer Hoffnung

➤ Heute ist auch Weltfriedenstag. Stärke alle, die sich für den Frieden in der Welt einsetzen: auf den Straßen, in den Parlamenten und Regierungen, damit dein Reich kommen kann. Du Gott unserer Hoffnung

➤ Wir beten besonders für alle, die in Sorge und mit Angst in dieses neue Jahr gehen. Steh ihnen bei und lass auch uns aufmerksam werden für die Not um uns. Du Gott unserer Hoffnung

➤ Wir bitten für alle Kinder, die in diesem Jahr geboren und getauft werden, zum ersten Mal die heilige Kommunion empfangen und für alle, die gefirmt werden: Lass sie wachsen und stark werden im Glauben, damit deine Frohe Botschaft auch weiter die Menschen erreicht. Du Gott unserer Hoffnung

➤ Wir bitten für uns selbst in unseren vielen Anliegen, Hoffnungen und Wünschen zu Beginn des Jahres. Du Gott unserer Hoffnung

➤ Wir bitten für alle, deren Leben in diesem Jahr zu Ende gehen wird, dass sie heimkehren dürfen in deinen ewigen Frieden und deine Ewigkeit. Du Gott unserer Hoffnung

Gott, unsere Zeit steht in deinen Händen. Dir danken wir durch Jesus Christus, unseren Bruder und unseren Herrn.

Neunkirchen a.Brand 1.1.2014 AH 10.00

Neujahr - Hochfest der Gottesmutter - Welttag des Friedens 1. L Num 6,22-27; 2. L Gal 4,4-7; Ev Lk 2,16-21

Eröffnung	132	1 - 3
Einführung		
Bußakt		
Kyrie nicht anzeigen		
Gloria	Vorlage	
Antwortgesang	149	4
Halleluja	531	2
Kredo		
Opferbereitung	851	1 - 3, 6
Sanctus	834	
Agnus Dei	sprechen	
vor der Kommunion	141	1 + 2
zur Kommunion		
Danksagung		
n.d.Kommunion	140	1 - 5
n.d.Segen	850	1 - 3
zum Auszug		

Einführung

☆ Am Anfang des Jahres wie auch zu Beginn einer Unternehmung freut man sich über gute Wünsche und Aufmunterung. Wir haben sicher in den letzten Tagen und Wochen viele Karten und Briefe mit solchen guten Wünschen für das neue Jahr erhalten.

☆ Heute bekommen wir einen besonderen „Mutmacher“: den Segen Gottes selbst, der uns zugesprochen wird in der Lesung und am Ende des Gottesdienstes.

☆ Er ist nicht nur für den heutigen Tag und den Jahresbeginn gedacht – vergessen wir ihn nicht in diesem Jahr, denken wir daran, dass Gottes Nähe und Heil uns zugesagt sind, was uns auch immer zustößt.

◇ Am Beginn dieses Jahres schauen wir auch auf die Gottesmutter Maria, die dieses Ja Gottes zu uns als Menschenkind zur Welt brachte. Mir ihr stimmen wir ein in den Dank und das Lob auf den dreifaltigen Gott. Ihm gehören wir im Leben und im Tod und in Ewigkeit.

Wir bekennen uns vor Gott als Sünder und bitten ihn, dass er auf die Fürsprache der Gottesmutter, aller Engel und Heiligen unser Herz, unseren Geist und unsere Seele reinige und heile, damit wir mit Freude und Zuversicht in das neue Jahr gehen können.

Ich bekenne....

Gloria in excelsis deo

Tagesgebet

**Barmherziger Gott, durch die Geburt
deines Sohnes aus der Jungfrau Maria
hast du der Menschheit das ewige Heil
geschenkt.**

**Lass uns (auch im neuen Jahr) immer
und überall die Fürbitte der gnadenvol-
len Mutter erfahren, die uns den Urhe-
ber des Lebens geboren hat,**

**Jesus Christus, deinen Sohn, unseren
Herrn und Gott, der in der Einheit des
Heiligen Geistes mit dir lebt und
herrscht in alle Ewigkeit.**